Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht Nordrhein-Westfalen

DARSTELLUNG

von Günter Haurand, Regierungsdirektor und Dozent für Polizei- und Verwaltungsrecht

Inhaltsverzeichnis

					•	seite
Abkürzun	ngs- und Literaturverzeichnis					6
Vorwort .						11
l.	Geschichte des Polizei- und Ordnungsrechts					13
2.	Die zuständigen Behörden					15
2.1	Aufgaben der Polizei					17
2.1.1	Eilzuständigkeit der Polizei					17
2.1.2	Besondere Aufgaben der Polizei					18
2.2	Aufgaben der Ordnungsbehörden – sachliche Zuständigk	ceit				20
2.2.1	Allgemeine Ordnungsbehörden und Sonderordnungsbeh	örd	en			20
2.2.2	Außerordentliche Zuständigkeit					22
2.3	Örtliche und instanzielle Zuständigkeit					23
2.3.1	Örtliche Zuständigkeit					23
2.3.2	Instanzielle Zuständigkeit					24
2.4	Aufsicht					24
3.	Materielle Voraussetzungen der Ordnungsverfügung					27
3.1	Allgemeine Grundlagen					27
3.1.1	Gefahrenabwehr durch Eingriffe					27
3.1.2	Die betroffenen Grundrechte					28
3.1.3	Aufgaben und Befugnisse					30
3.1.4	Das Prinzip der Spezialität					30
3.1.4.1	Spezialnormen und Generalklausel					30
3.1.4.2	Spezialität am Beispiel Versammlungsgesetz – Polizeiges	etz				33
3.2	Öffentliche Sicherheit					34

1

Inhaltsübersicht - POR

	3	erre
3.2.1	Gesamtheit der Normen	35
3.2.2	Der Staat und seine Einrichtungen	39
3.2.3	Individualrechtsgüter	40
3.2.3.1	Subsidiarität beim Schutz privater Rechte	41
3.2.3.2	Selbstgefährdung und Selbstmord	42
3.2.3.3	Obdachlosigkeit und öffentliche Sicherheit	44
3.3	Öffentliche Ordnung	45
3.3.1	Begriff der öffentlichen Ordnung	45
3.3.2	Regelungsbereich der öffentlichen Ordnung	47
3.4	Gefahr	48
3.4.1	Schaden	49
3.4.1.1	Bedeutung von Grenzwerten	50
3.4.1.2	Legalisierungswirkung von Genehmigungen	52
3.4.2	Wahrscheinlichkeit	53
3.4.3	Konkrete und abstrakte Gefahr	57
3.4.4	Latente Gefahr	59
3.4.5	Anscheins- und Scheingefahr	60
3.4.6	Gefahrverdacht und Gefahrerforschung	62
3.4.6.1	Gefahrverdacht	62
3.4.6.2	Gefahrerforschungseingriff	63
3.4.7	Gefahren bei Großveranstaltungen	66
3.5	Störer	69
3.5.1	Verhaltensverantwortung	71
3.5.2	Zustandsverantwortung	74
3.5.3	Verursachung	76
3.5.3.1	Äquivalenztheorie	76
3.5.3.2	Bewertung der Verursachung	77
3.5.4	Zurechnungstheorien	78
3.5.4.1	Rechtswidrigkeitstheorie	79
3.5.4.2	Theorie der unmittelbaren Verursachung	80
3.5.5	Zweckveranlasser	82
3.5.6	Legalisierungswirkung von Genehmigungen und Störereigenschaft	84
3.5.7	Grenzen der Haftung	86
3.5.7.1	Opferposition des Eigentümers	86
3.5.7.2	Einschränkung durch behördliche Genehmigungen	89
3.5.8	Rechtsnachfolge	90
3.5.8.1	Rechtsnachfolge bei Zustandshaftung	91
3.5.8.2	Rechtsnachfolge bei Verhaltensverantwortung	93

POR - Inhaltsübersicht

		Seite
3.5.9	Polizeipflichtigkeit von Hoheitsträgern	94
3.5.10	Mehrheit von Störern	96
3.5.10.1	Gesichtspunkte der Störerauswahl	96
3.5.10.2	Berücksichtigung der zivilrechtlichen Lage?	99
3.5.11	Nichtstörer	100
4.	Einzelne Maßnahmen	102
4.1	Platzverweisung, Aufenthaltsverbot und Wohnungsverweisung	102
4.1.1	Platzverweisung	102
4.1.2	Aufenthaltsverbot	103
4.1.3	Wohnungsverweisung	106
4.2	Gewahrsam	108
4.3	Durchsuchung	111
4.3.1	Durchsuchung von Personen und Sachen	111
4.3.2	Durchsuchung von Wohnungen	113
4.4	Sicherstellung	115
4.4.1	Rechtsnatur der Sicherstellung	. 115
4.4.2	Einzelne Fälle der Sicherstellung	117
4.4.3	Verwahrung und Verwertung	. 119
4.5	Abschleppen von Kraftfahrzeugen	120
4.6	Behördliche Warnungen	. 123
4.7	Gefährderansprache	. 125
5.	Datenschutz	. 128
5.1	Datenerhebung	. 131
5.1.1	Offene Erhebung	. 131
5.1.2	Befragung	. 132
5.1.3	Gefahrenvorsorge	. 133
5.1.4	Identitätsfeststellung	. 133
5.1.5	Überblicksaufnahmen	. 134
5.1.6	Videoüberwachung	. 134
5.1.7	Datenerhebung durch besondere Mittel	. 136
5.2	Datenverarbeitung	. 137
5.3	Datenübermittlung	. 138
5.3.1	Übermittlung im öffentlichen Bereich	. 138
5.3.2	Übermittlung an Private	. 139

Inhaltsübersicht - POR

		Seite
6.	Ermessen	141
6.1	Bereiche der Ermessensausübung	141
6.2	Gerichtliche Kontrolle – Ermessensfehler	142
6.3	Eingriffsermessen	144
6.3.1	Entscheidungskriterien	144
6.3.2	Anspruch auf behördliches Einschreiten?	146
6.4	Auswahlermessen	146
7.	Verhältnismäßigkeit	148
7.1	Möglichkeit	148
7.2	Geeignetheit	149
7.3	Erforderlichkeit	150
7.4	Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne	150
7.5	Der Mittelaustausch	151
8.	Form und Verfahren	153
8.1	Anhörung und Akteneinsicht	153
8.2	Schriftform und Begründung	153
8.3	Bestimmtheit	154
9.	Ordnungsbehördliche Verordnungen	157
9.1	Voraussetzungen	157
9.2	Verfahren	159
10.	Vollzugshilfe	161
10.1	Vollzugs- und Amtshilfe	161
10.2	Kompetenzen der Polizei	162
11.	Vollstreckung	163
11.1	Überblick	163
11.2	Gestrecktes Verfahren	163
11.3	Sofortvollzug	166
11.4	Einzelne Zwangsmittel	166
11.5	Der Todes- oder Rettungsschuss	168
12.	Kosten	. 170
12.1	Vollstreckungskosten	170
12.2	Gebührentatbestände	. 172

POR - Inhaltsübersicht

										Seite
13.	Entschädigung									175
13.1	Einleitung									175
13.2	Voraussetzungen									175
13.2.1	Maßnahme einer Ordnungsbehörde .									175
13.2.2	Notstandseingriff									176
13.2.3	Rechtswidriger Eingriff									176
13.2.4	Besonderheiten beim Anscheinsstörer .									177
13.3	Ersatzanspruch						•	•		177
Anhan	g									
1.	Glossar – Definitionen und Erläuterungen									179
2.	Rechtmäßigkeit einer Ordnungsverfügung									185
3.	Gestrecktes Verfahren									187
4.	Sofortvollzug									188
5.	Rechtmäßigkeit des Leistungsbescheides ü	be	r Vo	llst	recl	cun	gsk	ost	en	189
Stichw	ortverzeichnis									191